

**II-4183 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVI. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 2116/J

1986-05-28

A n f r a g e

der Abgeordneten Dr. Stummvoll
und Kollegen
an den Bundesminister für Familie, Jugend und Konsumentenschutz
betreffend Entschließung des Nationalrates zur Petition
(Nr. 3) "Geborene für Ungeborene".

Am 8. Mai 1985 hat der Nationalrat einstimmig die Entschließung zur Petition (Nr. 3) "Geborene für Ungeborene" in der Fassung des Ausschußberichtes 624 d. Beilagen gefaßt.

Diese Entschließung geht von der Überzeugung aus, daß zusätzliche Maßnahmen zum Schutz des werdenden Lebens ergriffen werden müssen.

Um zu erfahren, welche der vom Nationalrat vorgeschlagenen Maßnahmen nach Ablauf eines Jahres auch tatsächlich getroffen bzw. eingeleitet worden sind, richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Familie, Jugend und Konsumentenschutz folgende

A n f r a g e:

Durch welche Maßnahmen sind Sie dem Wunsch des Nationalrates,

a) die Aufklärung und Information über Fragen der Empfängnisverhütung, der Partnerschaft und Familienaufgaben unter Einbeziehung von Einrichtungen der Erwachsenenbildung und anderen außerschulischen Einrichtungen sowie von Jugendorganisationen und Medien zu verstärken,

- 2 -

- b) Initiativen zur Entwicklung von Ausbildungsprogrammen zu setzen, die zu einer effizienteren Beratung durch Ärzte, Familien- und Partnerberatungsstellen in bezug auf Empfängnisverhütung, Partnerkonflikte, Sexualprobleme sowie Schwierigkeiten, die sich aus den Familienaufgaben und -beziehungen ergeben, beitragen, sowie
- c) jene Möglichkeiten zu prüfen durch welche einer Geschäftemacherei bei der Vermittlung von Einrichtungen, die einen Schwangerschaftsabbruch durchführen, Einhalt geboten wird,

nachgekommen?